Objekt: Gestricktes Taufmützchen

Museum: Stadtmuseum Lippstadt
Rathausstraße 13
59555 Lippstadt
02941/980-259
Christine.Schoenebeck@lippstadt.de

Sammlung: Babybekleidung, Religiosität
Inventarnummer: 5677

Beschreibung

Das Taufmützchen ist aus besonders feinem naturfarbenen Leinengarn gestrickt. Auf dem Kopf kreisförmig mit einem Rautenmuster beginnend, geht es nach 5 cm in ein Doppelblattmuster über. Nach vier Mustersätzen ist es, das Gesichtsfeld aussparend, weitere acht Mustersätze bis zum Halsrand gestrickt. Eine drittes Muster und eine Kante aus rechten und linken Maschenreihen umrahmen die Mütze. Eine darin eingearbeitete Lochreihe ist für den Durchzug eines Bändchens. Der Verschluss war möglicherweise per Knopf, an der rechten Kinnkante ist eine beschädigte Schlaufe zu erkennen.

Solch feines Garn wurde auch in der Herstellung von Nadel- oder Klöppelspitzen verwendet.

C. M.

Grunddaten

Material/Technik: Leinen, Strickarbeit

Maße: Länge 25 cm, Breite 23,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1750-1850

wer

WO

[Zeitbezug] wann 1750-1850

wer

wo

Schlagworte

- Baby
- Babykleidung
- Mütze
- Stricken
- Taufe
- Textilie